

# Informatikkonzept

## Schule Benken

# Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
<b>1. Grundlagen</b> .....	<b>3</b>
1.1. Ausgangslage.....	3
<b>2. Infrastruktur</b> .....	<b>3</b>
2.1. Lehrpersonen / Schulhaus.....	3
2.2. SuS Zyklus 1.....	3
2.3. Zyklus 2.....	3
2.4. Peripherie.....	3
2.5. Netzwerkkomponenten.....	4
2.6. WLAN.....	4
<b>3. Support</b> .....	<b>4</b>
3.1. Technischer Support.....	4
3.2. Pädagogischer ICT Support (PICTS).....	5
<b>4. Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
4.1. Passwörter.....	5
4.2. Virenschutz.....	6
4.3. Datensicherheit / Backup.....	6
<b>5. Nutzung Cloud / Web-Angebote</b> .....	<b>6</b>
5.1. Office 365.....	6
<b>6. Ebene SuS</b> .....	<b>7</b>
6.1. Nutzungsregeln.....	7
6.2. Programme und Lizenzen.....	7
6.3. Webapps.....	7
<b>7. Weiterbildung</b> .....	<b>8</b>
<b>8. Homepage</b> .....	<b>8</b>
8.1. Inhalte der Homepage.....	8
8.2. Pflege Inhalte.....	8
8.3. Fotos.....	8
<b>9. Soziale Medien</b> .....	<b>9</b>
9.1. Klapp.....	9

## 1. Grundlagen

### 1.1. Ausgangslage

Die zielgerichtete Nutzung von Medien und Informatikmitteln in der Schule Benken ist ein Bestandteil einer zeitgemässen Schule. An der Schule Benken werden die Schülerinnen und Schüler auf das Leben in der Mediengesellschaft vorbereitet. Dazu gehört ein kompetenter und verantwortungsvoller Umgang mit Medien und Informatiksystemen. Medienbildung ist Teil einer ganzheitlichen Bildung. Medien und Informatiksysteme werden im Unterricht und bei Bedarf zu Hause in situations- und altersgerechter Weise als didaktische Mittel eingesetzt.

## 2. Infrastruktur

### 2.1. Lehrpersonen / Schulhaus / Kindergarten

Jede Klassenlehrperson verfügt über ein persönliches iPad der Schule (Leihgerät). Für Fachlehrpersonen und Therapeutinnen wird ein Gerät nach Bedarf zur Verfügung gestellt.

Im Lehrerzimmer steht ein allgemeines Gerät zur Verfügung, dessen Passwort im Team bekannt ist und welches von allen genutzt werden kann. Auf diesem Gerät werden keine vertraulichen Daten gesichert.

Sekretariat und Schulleitung verfügen über ein persönliches Notebook der Schule (Leihgerät).

### 2.2. SuS Zyklus 1

Im Kindergarten stehen einige iPads für die Klasse zur Verfügung.

In der 1./2. Klasse steht ein halber Klassensatz iPads pro Klasse zur Verfügung (1:2-Ausrüstung).

### 2.3. Zyklus 2

Ab der 3. Klasse verfügen die SuS über ein persönlich zugeteiltes iPad, welches dem Nutzer zum alleinigen Gebrauch zur Verfügung steht. Es wird von keinen anderen SuS eingesehen. Dem Support oder der Lehrperson steht dieses Recht jedoch zu.

Das iPad wird in der 3. Klasse zugewiesen und bis zur 6. Klasse behalten.

Die Geräte verbleiben grundsätzlich in der Schule, können für zugewiesene Hausaufgaben nach Hause genommen werden.

### 2.4. Peripherie

Es steht ein zentraler Drucker für die SuS zur Verfügung. Für Ausdrücke im A3 Format muss auf den Drucker/Kopierer im Lehrerzimmer zugegriffen werden. Die LP drucken generell auf dem Kopiergerät im Lehrerzimmer. Die SL/das Sekretariat verfügen über einen eigenen Drucker.

Weiter stehen in den Unterrichtsräumen Beamer und Visualizer bereit.

## 2.5. Netzwerkkomponenten

### 2.5.1. Server

Der Serverschrank befindet sich im Büro der SL/Sekretariat. Darin befindet sich der Server, Firewall, und Router

### 2.5.2. Firewall

Das Netzwerk der Schule ist durch einen Firewall vor schädlichem Inhalt (Gewaltdarstellungen, sexueller Inhalt, ...) geschützt. Der Schutz des Firewalls beschränkt sich auf das Netzwerk in der Schule. Wird ein Gerät zwecks Hausaufgaben nach Hause genommen, ist der Schutz Sache der Eltern.

## 2.6. WLAN

Im ganzen Schulhaus besteht das Netzwerk "Hohberghorn". Dieses ist passwortgeschützt. In jedem Schulzimmer ist ein Accesspoint angebracht, ebenso in der Turnhalle.

Für persönliche Geräte (Handy, iPad, ...) steht das Netzwerk «Mitarbeiter Hohberghorn» zur Verfügung. Das Passwort kann bei der SL/dem Sekretariat bezogen werden.

Für die Nutzung des Gästernetzwerks kann ein zeitlich begrenzter Voucher vergeben werden (Schrank Lehrerzimmer)

## 3. Support

### 3.1. Technischer Support

#### 3.1.1. First-Level

Der First-Level-Support wird durch den Informatikverantwortlichen der Schule sichergestellt. Dies beinhaltet:

- Bereitstellen von Hardware (iPad und Zubehör)
- Installieren von Software
- Erstellen von Zugängen zu Onlineplattformen, sowie Verwalten von Benutzern, Passwörtern und Lizenzen und Passwörter
- Installieren von Peripheriegeräten
- Hilfestellung bei Netzwerkproblemen
- Kontrolle von Server, Antivirus, Backup mittels Login in die Programme

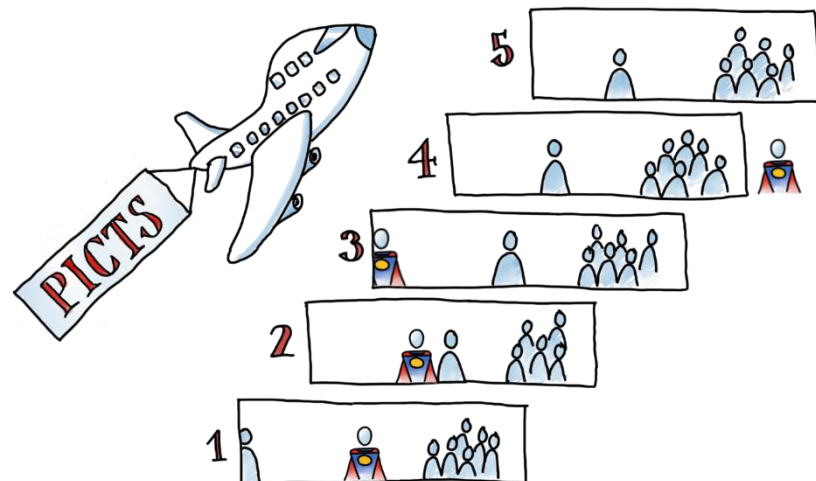
### 3.1.2. Second-Level

Aufgaben, welche die Möglichkeiten des First-Level-Supports übersteigen, werden an LETEC IT Solutions übergeben. Dies geschieht in der Regel durch den IT-Verantwortlichen, welcher prüft, ob das Problem selber gelöst werden kann oder ob der Auftrag vergeben werden muss.

### 3.2. Pädagogischer ICT-Support (PICTS)

Die Schule Benken verfügt über einen PICTS, welcher mit einem festen Pensum angestellt ist.

Der PICTS entwickelt den pädagogischen Einsatz der ICT im Unterricht weiter. Dazu prüft er neue Unterrichtskonzepte, evaluiert Software, bereitet Sequenzen vor und führt diese praktisch durch. Der PICTS unterstützt und befähigt Lehrpersonen im Medien- und Informatikunterricht nach folgendem Modell:



Der PICTS führt Sequenzen zur Informatik im Unterricht selbständig durch. (Bild 1)

Der PICTS führt den Unterricht gemeinsam mit der Lehrperson durch. (Bild 2)

Die Lehrperson führt den Unterricht durch, der PICTS ist unterstützend dabei. (Bild 3)

Der PICTS berät die Lehrperson, welche den Unterricht selbständig durchführt. (Bild 4)

Die Lehrperson ist befähigt, selbständig die Informatikmittel im Unterricht einzusetzen und die Lernziele des LP21 umzusetzen.

## 4. Sicherheit

### 4.1. Passwörter

Die Schülergeräte weisen keinen Passwortschutz auf.

Alle anderen Geräte der Verwaltung, Lehrpersonen und Schulleitung sind mit Passwörtern geschützt, ebenso das Netzwerk der Schule

Anwendungen werden gemäss Login des Anbieters geschützt.

#### 4.2. Virenschutz

Auf sämtlichen Windowsgeräten ist ein Virenschutz aktiv. Zudem wird das Netzwerk der Schule mit einer physischen Firewall vor schädlichen Programmen geschützt.

#### 4.3. Datensicherheit / Backup

Auf Schülergeräten ist kein Backup eingerichtet.

Auf den Lehrpersonen und Verwaltungsgeräten muss nach Ablageort unterschieden werden:

- Alles, was in Cloud gespeichert ist (Office 365, Sharepoint, Onedrive, Teams), ist über den Anbieter gesichert.
- Lokal gespeicherte Daten werden vom Server in der Schule mittels Backup (Doppelte Harddisk) gesichert. Zudem ist der Server über eine Notbatterie vor plötzlichem Absturz und Datenverlust durch Stromausfall gesichert.

### 5. Nutzung Cloud / Web-Angebote

#### 5.1. Office 365

Die Schule arbeitet mit Office 365 und dessen verschiedenen Komponenten, dazu gehören insbesondere Outlook, Office (Excel, Powerpoint, Word), Sharepoint und Teams.

Alle SuS, sowie alle Mitarbeitenden erhalten ein Office 365 Konto, welches die Nutzung dieser Apps beinhaltet.

##### 5.1.1. Outlook

Alle Behördenmitglieder, Mitarbeitenden und SuS erhalten eine persönliche Schulmailadresse. Diese lautet in der Regel [vorname.nachname@schulebenken.ch](mailto:vorname.nachname@schulebenken.ch).

Die persönliche Mailadresse wird nach dem Ausscheiden aus der Schule für ein Jahr auf "inaktiv" gestellt. Anschliessend wird der Account mit dem gesamten Inhalt gelöscht.

Es ist in der Verantwortung der austretenden Person, Daten, welche sie behalten möchte, für sich zu sichern. Vertrauliche Daten dürfen nicht 'mitgenommen' werden.

Alle SuS erhalten ebenfalls eine eigene E-Mail-Adresse, die solange ihre Gültigkeit behält, wie sie in Benken zur Schule gehen.

### 5.1.2. Sharepoint

Mit dem Sharepoint «Schule Benken» verfügt die Schule über geschützte Arbeitsbereiche für die Zusammenarbeit und den Austausch von Dokumenten.

Für die Lehrpersonen steht der Bereich "Portal Schule Benken" zur Verfügung.  
Die Gliederung der Seite obliegt der Schulleitung.

Die Schulleitung und das Sekretariat legen ihre Daten in "Leitung" ab.  
Die Gliederung der Seite obliegt der Schulleitung in Zusammenarbeit mit dem Sekretariat.

Die Schulpflege legt ihre Daten in "Schulpflege" ab.  
Die Gliederung der Seite obliegt der Schulpflege in Zusammenarbeit mit der Schulleitung/dem Sekretariat.

### 5.1.3. Onedrive

Das Onedrive steht als individuelle, geschützte Datenablage für alle Dateiformate zur Verfügung. Dateien können dennoch intern als auch extern freigegeben werden. Die Ablage wird von den Lehrpersonen individuell genutzt.

## 6. Ebene SuS

### 6.1. Nutzungsregeln

Alle SuS ab der dritten Klasse, sowie deren Eltern, erhalten zu Beginn des Schuljahres das Nutzungsreglement der Schule Benken und bestätigen der Schule deren Kenntnisnahme.

(Siehe Anhang)

### 6.2. Programme und Lizenzen

Auf jedem Gerät ist eine Grundinstallation mit von der Schule benötigten Programmen mit den entsprechenden Lizenzen vorhanden. Weitere Programme können nach Absprache mit dem Informatikverantwortlichen der Schule zusätzlich installiert werden.

### 6.3. Webapps

Für Webapps, welche für den Unterricht gebraucht werden, werden Lizenzen gekauft. Dies betrifft insbesondere Apps, welche spezifisch für den MI-Unterricht gebraucht werden (z.B. Lizenzen der obligatorischen Lehrmittel und weitere wie Book Creator.)

## 7. Weiterbildung

Für die individuelle Weiterbildung bei selbstgewählten oder vorgegebenen Schwerpunkten, haben alle Lehrpersonen Zugang zu classroom.ch.

Andere Weiterbildungen (PHZH, ZHAW, ...) werden von der LP beantragt.

## 8. Homepage

### 8.1. Inhalte der Homepage

Die Homepage gliedert sich in zwei Hauptbereiche:

1. Öffentlicher Bereich mit allgemeinen, öffentlichen Informationen für alle zugänglich.
2. Interner, passwortgeschützter Bereich (Blog), mit Berichten und Fotos, die aus Datenschutzgründen nicht öffentlich publiziert werden wollen/können. Mindestens einmal pro Monat wird ein aktueller Beitrag publiziert. Einer Lehrperson wird im Rahmen des Berufsauftrags die Pflege des Blogs übertragen.

Beiträge, die älter als drei Jahre sind, werden gelöscht.

Der Benutzername und das Passwort für den Blog steht allen Mitarbeitenden und Eltern der Schule zur Verfügung.

### 8.2. Pflege Inhalte

Die Wartung der Homepage [www.schulebenken.ch](http://www.schulebenken.ch) obliegt dem Sekretariat und der Schulleitung der Schule Benken. Soweit als möglich wird die Homepage selbständig gepflegt. Für weitergehende Anliegen oder Fragen kann die Firma LETEC IT Solutions hinzugezogen werden.

Es ist darauf zu achten, dass Inhalte der Seite aktuell sind, insbesondere Termine und Anlässe.

Mindestens einmal pro Semester werden die Inhalte von der SL und der Schulverwaltung geprüft.

Einmal pro Schuljahr werden alle Daten (Stundenpläne, Ferienplan, Lehrpersonen, ...) aktualisiert. Die Aktualisierung geschieht vor Schulbeginn des neuen Schuljahres, während der Sommerferien.

### 8.3. Fotos

Auf der Homepage werden im Blog von schulischen Anlässen ausgewählte Fotos publiziert. Um das "Recht am Bild" zu wahren, wird beim Eintritt in den Kindergarten (oder beim Zuzug) von den Eltern das Einverständnis eingeholt, Fotos der Kinder zu publizieren. (Einverständniserklärung im Anhang)



## 9. Soziale Medien

Um mit allen Schulbeteiligten unkompliziert kommunizieren zu können, werden Soziale Medien verwendet.

### 9.1. Klapp

#### 9.1.1. Kommunikation im Lehrerteam

Nachrichten, welche schulisch relevante Inhalte haben und an alle Lehrpersonen gerichtet sind, werden über Klapp geteilt. Dies gilt insbesondere für Krankmeldungen von SuS oder LP. (Allenfalls kann für die Kommunikation auf das E-Mail zurückgegriffen werden).

Für andere Nachrichten ist es den Lehrpersonen freigestellt, welche Kanäle sie nutzen wollen.

#### 9.1.2. Kommunikation mit den Eltern

Informationen von der Schule werden den Eltern mittels Klapp weitergegeben. Es wird möglichst darauf verzichtet, Elternbriefe in Papierform zu verteilen.

Auf die Papierform wird zurückgegriffen, wenn der Elternbrief einen Rückmeldetalon oder eine schriftliche Bestätigung erfordert oder pädagogisch motivierte Überlegungen vorliegen (z.B. Kindergarten).